

Inhalt

Vorwort von Therese Steiner	9
Einleitung	14
1 Wie entwickelt sich Eigensprache?	24
<i>Daniel Bindernagel</i>	
Theoretische Einführung	24
Das Neugeborene: Hier bin ich!	
Wie finde ich meinen Rhythmus und meine Befriedigung? ..	32
Das einjährige Kind: Ich will selbst!	
Wie kann ich sicher sein und die Welt entdecken?	37
Das Kleinkind: Ich kann »Nein« sagen, erkenne mich und den anderen und will spielen. Wie funktioniert die Welt? ..	43
Das Vorschulkind: Ich kann auch lügen!	
Was denkt und fühlt der andere? Warum ist das so?	48
Das Schulkind: Ich kann ziemlich gut denken, mich vergleichen und aus den Augen meiner Freunde sehen!	
Wie komme ich bei den anderen an?	57
Jugendliche: Ich will's selber machen!	
Wer bin ich, und wer bist du?	61
2 Die Eigensprache des Babys und Kleinkindes	66
<i>Daniel Bindernagel</i>	
Einführung	66
Entwicklungsaufgaben des Babys und Kleinkindes	66
Eigensprache des Babys und Kleinkindes	69
Eltern-Kleinkind-Psychotherapie	71
Praxisbeispiele im Säuglingsalter	75
3 Die Eigensprache der Vorschulkinder	98
<i>Ivonne Krüger und Franz Jochen Pelzer</i>	
Einführung	98
Entwicklungsaufgaben des Vorschulkindes	98
Die Eigensprache des Vorschulkindes	103
Vorstellung des Arbeitskontextes Waldkindergarten	106
Menschenbild und innere Haltung	109

Förderung der Sprachentwicklung durch die Idiolektik	117
Weiterführende Gedanken zur Idiolektik	
in der Arbeit mit Vorschulkindern	120
Vorstellung des Arbeitskontextes Kindertagesstätte	122
Praxisbeispiele aus dem Alltag der Kindertagesstätte	126
Konfliktsituationen idiolektisch betrachtet	128
4 Die Eigensprache der Schulkinder	134
<i>Daniel Bindernagel, Marianne Kleiner und Angela Schiemer</i>	
Entwicklungsaufgaben des Schulkindes	134
Die Eigensprache des Schulkindes	136
Idiolektik in der Schule	138
Abschließende Gedanken zur Idiolektik im Schulkontext	146
Idiolektik in der Psychotherapie mit Schulkindern	148
5 Die Eigensprache der Jugendlichen	177
<i>Tilman Rentel und Andreas Speth</i>	
Entwicklungsaufgaben des Jugendlichen	177
Die Eigensprache des Jugendlichen	177
Praxisbeispiele aus der Psychotherapie mit Jugendlichen	180
Verbalstrategien unter Berücksichtigung der Eigensprache	
in der Psychotherapie mit Jugendlichen	190
6 Die Eigensprache von Eltern	210
<i>Daniel Bindernagel und Hans Hermann Ehrat</i>	
Entwicklungsaufgaben von Eltern	210
Idiolektische Gespräche mit Eltern von Kindern	
mit Schwierigkeiten in der Schule	211
Weitere idiolektische Gespräche mit Eltern	226
7 Die Eigensprache von Fachpersonen –	
 Interdisziplinäre Zusammenarbeit	241
<i>Horst Poimann und Daniel Bindernagel</i>	
Einführung	241
Praxisbeispiel Teamsitzung	247
8 Schluss: Nutzen der Idiolektik	260

Ausbildung in Idiolektik	265
Literatur	266
Über die Autorinnen und Autoren	277
Über den Herausgeber	279